Freilichtspiele Schwäbisch Hall

SOMMER 2023

GROSSE TREPPE · NEUES GLOBE

MAI

7	SO	Rotkäppchen und Herr Wolff Premiere	15:15	NG
10	MI	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
11	DO	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
12	FR	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
13	SA	Rotkäppchen und Herr Wolff	15:15	NG
14	SO	Konzert: Tango Sí!	20:00	NG

JUNI

15	DO	Wie im Himmel öffentliche Generalprobe	20:30	GT
16	FR	Wie im Himmel Premiere	20:30	GT
17	SA	Wie im Himmel	20:30	GT
22	DO	Ein Sommernachtstraum öffentliche G.P.	20:00	NG
		Sister Act WA-Premiere	20:30	GT
23	FR	Ein Sommernachtstraum Premiere	20:00	NG
		Sister Act	20:30	GT
24	SA	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Sister Act	20:30	GT
25	SO	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Sister Act	20:30	GT
27	DI	Schiller lesen	19:00	HH
		Sister Act	20:30	GT
28	MI	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Sister Act	20:30	GT
29	DO	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Sister Act	20:30	GT
30	FR	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Sister Act	20:30	GT

JULI

1	SA	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Sister Act	20:30	GT
2	SO	Rotkäppchen und Herr Wolff	15:15	NG
		Sister Act	20:30	GT
4	DI	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
5	MI	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
6	DO	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
7	FR	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
8	SA	Rotkäppchen und Herr Wolff	15:15	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
9	SO	Rotkäppchen und Herr Wolff	15:15	NG
11	DI	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
12	MI	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
13	DO	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
14	FR	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
15	SA	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
16	SO	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
18	DI	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
19	MI	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
		Maria Stuart öffentliche Generalprobe	20:30	GT
20	DO	Rotkäppchen und Herr Wolff	10:00	NG
		Maria Stuart Premiere	20:30	GT
21	FR	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
22	SA	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
23	SO	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
26	MI	Für immer Azzurro WA-Premiere	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
27	DO	Für immer Azzurro	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
28	FR	Für immer Azzurro	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
29	SA	Für immer Azzurro	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
30	SO	Für immer Azzurro	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT

AUGUST

1	DI	Wie im Himmel	20:30	GT
2	MI	Was ihr wollt WA-Premiere	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
3	DO	Was ihr wollt	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
4	FR	Was ihr wollt	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
5	SA	Was ihr wollt	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
6	SO	Was ihr wollt	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
8	DI	All das Schöne WA-Premiere	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT
9	MI	All das Schöne	20:00	NG
		Wie im Himmel	20:30	GT

Ewig Jung

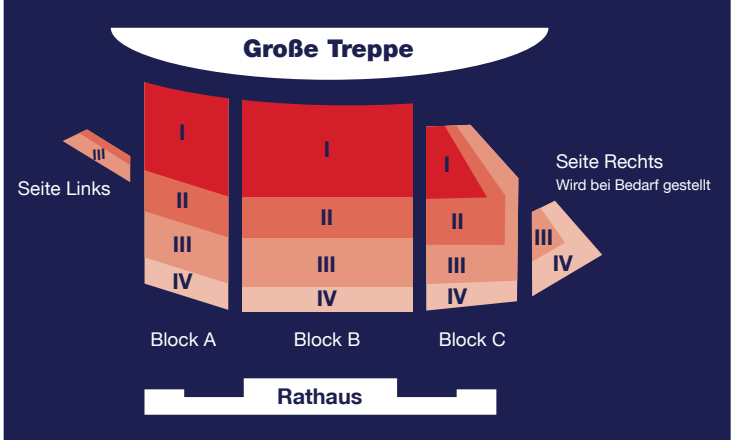
10	DO	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
11	FR	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
12	SA	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
13	SO	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
17	DO	Bühnenschwestern WA-Premiere	20:00	NG
		Cyrano de Bergerac WA-Premiere	20:30	GT
18	FR	Bühnenschwestern	20:00	NG
		Cyrano de Bergerac	20:30	GT
19	SA	Bühnenschwestern	20:00	NG
		Cyrano de Bergerac	20:30	GT
20	SO	Bühnenschwestern	20:00	NG
		Cyrano de Bergerac	20:30	GT
22	DI	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
23	MI	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
24	DO	Ein Sommernachtstraum	20:00	NG
		Maria Stuart	20:30	GT
26	SA	Rotkäppchen und Herr Wolff	15:15	NG
27	SO	Rotkäppchen und Herr Wolff	15:15	NG
29	DI	Ewig Jung WA-Premiere	20:00	NG
30	MI	Ewig Jung	20:00	NG
31	DO	Ewig Jung	20:00	NG

SEPTEMBER

1	FR	Ewig Jung	20:00	NG
2	SA	Ewig Jung	20:00	NG
3	SO	Ewig Jung	20:00	NG

Große Treppe → GT Neues Globe → NG Haalhalle → HH

TICKETS & INFORMATIONEN



Schauspiel
Maria Stuart, Cyrano de Bergerac

Musiktheater
Sister Act, Wie im Himmel

	So–Do	Fr & Sa		So–Do	Fr & Sa
Kat. I	42,50 €	48,50 €	Kat. I	51,50 €	56,50 €
Kat. II	37,50 €	42,50 €	Kat. II	45,50 €	50,50 €
Kat. III	29,50 €	34,50 €	Kat. III	37,50 €	42,50 €
Kat. IV	22,50 €	27,50 €	Kat. IV	30,50 €	35,50 €
Stehplatz	15,50 €	15,50 €	Stehplatz	19,50 €	19,50 €

Neues Globe
Ein Sommernachtstraum, Was ihr wollt, Für immer Azzurro, Bühnenschwestern, Ewig Jung

Kat. I	40,00 €
Kat. II	35,00 €
Kat. III	30,00 €
Kat. IV	15,00 €
Premium	50,00 €

All das Schöne, Konzert Tango Sí!
Einheitspreis 25,00 €

Kinder- und Familienstück
Rotkäppchen und Herr Wolff

Erwachsene	15,00 €
Kinder	10,00 €

Gruppenrabatte ab 10 Kinder: pro Karte 0,50 € (1 Begleitperson frei)

Matinee 5,00 €

Schiller lesen (Haalhalle, Im Haal 17)
Preis 5,00 € (Freier Eintritt für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende & Sozialdienstleistende). Buchung im Vorverkauf nur über www.vhs-sha.de, Tel. 0791/ 970660 oder an der Abendkasse in der Haalhalle.

Unterstützen Sie ihr Theater!
Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein: Die Gesellschaft der Freunde und Freundinnen der Freilichtspiele Schwäbisch Hall e.V.

Falstaff
Theaterbar im Neuen Globe – Ihr Treff vor und nach der Aufführung! Bestellen Sie Ihre Getränke für die Pause schon im Voraus und genießen Sie so einen entspannten Theaterabend: falstaff@freilichtspiele-hall.de!

Zehn deutsche Festspielorte
Die Freilichtspiele Schwäbisch Hall sind Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft 10 deutsche Festspielorte. www.10-deutsche-festspielorte.de

Das Neue Globe ist mit einer induktiven Höranlage ausgerüstet.

Alle Preise inklusive 1,00 € Systemgebühr. Änderungen vorbehalten.

KARTENVERKAUF
Tourist Information
Schwäbisch Hall
Hafenmarkt 3
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791 / 751-600
karten@schwaebischhall.de
www.freilichtspiele-hall.de

Öffnungszeiten
April 2023
Di–Fr: 10–13 Uhr
und Sa: 9–17
ab 2. Mai bis 30. September 2023
Mo–Fr: 9–18 Uhr
Sa: 10–15 Uhr
An Aufführungstagen auf der Großen Treppe ist das Kartenbüro in der Tourist Information zusätzlich von 18 – 20:30 Uhr geöffnet

Die Tages-/Abendkasse und unsere Theaterbar „Falstaff“ im Neuen Globe öffnen jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn.

Gebühren
Die Systemgebühr von 1,00 € pro Karte ist bei allen Kartenbuchungen über die Tourist Information Schwäbisch Hall oder über www.freilichtspiele-hall.de bereits enthalten. Bei Karten, die über andere Vorverkaufsstellen oder unseren Ticketpartner Eventim gebucht werden, können höhere Gebühren anfallen.

Ermäßigungen

Gruppen ab 20 Personen:	10 %
SchülerInnen, Studierende, Auszubildende, Sozialdienstleistende und Schwerbehinderte:	20 %
Kinder bis 12 Jahre:	50 %

Gültig für alle Vorstellungen außer unserem Kinder- und Familienstück und Generalproben. Pro Karte kann nur eine Ermäßigung in Anspruch genommen werden. Jede Ermäßigung ist vor Reservierung bzw. dem Erwerb der Karten geltend zu machen. Sie gilt nicht für die auf den Kartenpreis aufgeschlagene Systemgebühr. Für Stehplätze gibt es keine Ermäßigungen.

Sternchenthema-Preis
„Maria Stuart“ und „Ein Sommernachtstraum“: 10 € SchülerInnen und Studierende in Gruppen ab 10 Personen, mit freier Begleitperson. Der besondere Vorteil: Bei Abholung der Karten eine Stunde vor Vorstellungsbeginn werden die bestmöglichen noch verfügbaren Plätze zugeteilt!

Generalproben
„Maria Stuart“: 20,00 €
„Wie im Himmel“: 23,00 €
„Ein Sommernachtstraum“: 17,00 € (10,00 € in Kat. III)

Sozialtickets
Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten oder Wohngeld beziehen, können das Haller Gutscheinheft bekommen. Dies beinhaltet für Kinder bis 11 Jahren ein kostenloses Ticket ins Kinderstück (inkl. Begleitperson), für Jugendliche bis 18 Jahren ein kostenloses Ticket für ein beliebiges Stück, für Haller Rentner ab 60 Jahren, die Grundsicherung im Alter oder Wohngeld beziehen, ebenfalls ein kostenloses Ticket für ein beliebiges Stück.
Die Haller Gutscheinhefte sind erhältlich bei der Stadtverwaltung Schwäbisch Hall
Amt für Jugend, Senioren und Soziales
Am Markt 7/8, 74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 751-392

Besucherinformation Allgemeine Geschäftsbedingungen (Auszug)
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuellen Hygieneverordnungen des Landes Baden-Württemberg. Beides finden Sie auf unserer Website: www.freilichtspiele-hall.de. Mit dem Kartenkauf werden die AGB anerkannt. **Kartenreservierungen** sind sieben Tage ab dem Buchungstag gültig, nach dieser Frist gehen nicht bezahlte Karten in den Verkauf zurück. Für die Abendkasse reservierte und noch nicht bezahlte Karten müssen bis 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. [...] Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme von Karten. Beim **Umtausch** bereits erworbener Karten, bis einen Tag vor der Vorstellung, wird eine Unkostenpauschale von 2,50 € pro Ticket erhoben (Ticket-direkt-Karten sind vom Umtausch ausgeschlossen) [...] **Kinder unter 3 Jahren** haben keinen Zutritt. Das Mitbringen von Hunden, Fahrrädern und Kinderwagen ist nicht gestattet. [...] Zuschauer, die nach **Beginn der Vorstellung** kommen, können nicht mehr mit der Zuweisung der bestellten Plätze rechnen. [...] Der Veranstalter behält sich vor, Vorstellungen aus wichtigem Grund abzusagen, abzubrechen oder zu unterbrechen (z. B. witterungsbedingt, wegen Krankheit oder aus betriebstechnischen Gründen). **Eintrittskarten werden – wie bei Freilichtspielen üblich – nur zurückerstattet oder umgetauscht, wenn die Veranstaltung vor Aufführungsbeginn abgesagt werden muss.** Die Rückerstattung des Kartenpreises ohne Systemgebühr erfolgt in diesen Fällen bis 8 Tage nach dem Veranstaltungstermin gegen Vorlage oder Einsendung der Originalkarte und unter Angabe von Adresse und Bankverbindung bei der Vorverkaufsstelle, bei der die Karten erworben wurden. – Die vollständigen AGB finden sie unter www. freilichtspiele-hall.de.

Treppenerlebnis 2023

1 Übernachtung mit Frühstück in einem Komforthotel in der Altstadt – 1 Glas Festspielsecco auf der Großen Treppe oder im Neuen Globe – 1 Festspielkarte für eine Aufführung auf der Großen Treppe oder im Neuen Globe Kategorie I – 1 Schwäbisch Haller Souvenir – ein Programmheft und eine Infomappe zum Preis **ab 124,– € pro Person.**

Buchung und Beratung unter Tel.: 0791 751-212 oder per Mail unter: touristik@schwaebischhall.de

Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Liebes Publikum,

Jede dramatische Handlung lebt vom Dialog, von Gegensätzen und von der Begegnung mit dem Anderen. Und gerade in der Auseinandersetzung mit dem Gegenüber spüren wir uns in unser Lebendigkeit und in unserem Potenzial. Wir sind in der Lage, uns neu zu erleben und neu zu erfinden, so wie die jungen Liebenden im magischen Zauberwald der Shakespearekomödie „Ein Sommernachtstraum", die im Juni im Neuen Globe Premiere hat oder wie der einsame Herr Wolff in „Rotkäppchen und Herr Wolff", der so dringend Verbündete sucht, die mit ihm gemeinsam den Mond anheulen. Ob schicksalhaft oder aus freier Entscheidung, in leidenschaftlichem Zueinanderwollen oder abgrundtiefem Hass: Wir sind miteinander verbunden. So wie es auf schicksalhafte Weise auch die beiden Protagonistinnen in Schillers Politkrimi „Maria Stuart" sind, die beide Anspruch auf eine Krone erheben, umgeben und aufgehetzt von Männern, die ebenfalls Anteil an der Macht haben wollen. Für die Dorfbewohner von Lüsaker in dem berührenden schwedischen Musical „Wie im Himmel", mit dem wir die Spielzeit auf der großen Treppe eröffnen, sind die Musik und das gemeinsam Singen die verbindende Kraft, in der sie sich gegenseitig neu Erleben können.

Ganz besonders freue ich mich, dass der Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, in diesem Jahr zum ersten Mal die Schirmherrschaft der Festspiele übernimmt und damit die besondere Bedeutung der Freilichtspiele Schwäbisch Hall für die Region und darüber hinaus hervorhebt. Das Land hält zu uns, denn Kultur hält zusammen.

Ich freue mich auf Sie, liebes Publikum, und auf gemeinsame Theatererlebnisse.

Ihr

Christian Doll · Intendant

GROSSE TREPPE

Musical / Buch von Kay Pollak & Carin Pollak, Liedtexte von Carin Pollak & Fredrik Kempe, Musik von Fredrik Kempe, Deutsch von Roman Hinze

Wie im Himmel

Der bekannte und preisgekrönte schwedische Film hatte als Musical 2018 in Stockholm seine Uraufführung und wurde ein großer Erfolg. – Daniel Daréus, international gefeierter Dirigent, bricht nach einem lebensbedrohlichen Herzanfall seine erfolgreiche Karriere ab. Die erzwungene Pause will er nutzen, um sich über den Sinn seines Lebens klar zu werden. Er kehrt in das Dorf seiner Kindheit zurück, in dem er wegen seiner musikalischen Begabung einst überaus brutal behandelt wurde, übernimmt dort (erst widerstrebend) die Leitung des Kirchenchores und formt durch seine charismatische und unkonventionelle Art aus dem Chor eine Gruppe von Menschen, die im eigenen Klang Erfüllung finden. Daniel erlebt in der Arbeit mit dem Laienchor erneut die Bedeutung, die die Musik einst für ihn hatte und: findet seine große Liebe. Und der Chor findet seine Erfüllung im eigenen, magischen Klang.

MUSIKALISCHE LEITUNG *Heiko Lippmann* **REGIE** *Christian Doll*
REGIE *Anne Brüssel* **KOSTÜME** *Kati Kolb*
Premiere am 16. Juni, 20:30 Uhr

Trauerspiel von Friedrich Schiller

Maria Stuart

Zwei große Frauen im politischen Entscheidungskampf. Königin Elisabeth wird genötigt, die Hinrichtung ihrer Nichte Maria, der entmachteten Königin von Schottland, anzuordnen. Maria hatte Schuld auf sich geladen als untreue Ehefrau und Anstifterin zum Gattenmord, nun wird sie für ein Verbrechen, das sie nicht beging, mit dem Tode bestraft. Ein politisches Unrecht, das wiederum den tragischen Anlass für die innere Läuterung Marias bietet. Während sie an Größe gewinnt, erscheint Elisabeth zunehmend überfordert: Eine Regentin, die vor ihrer Verantwortung flieht, zaudert und verbittert zurückbleibt, als Gefangene ihres Amtes. Schillers klassisches Endspiel zeigt seine Kunst, abstrakte Begriffe wie Freiheit, Verantwortung und Würde in lebendige Figuren zu verwandeln, die auf historischem Boden agieren und uns Heutigen eine Möglichkeit zu politischem, grundsätzlichen Denken bieten.

REGIE *Christian Doll* **BÜHNE UND KOSTÜME** *Cornelia Brey*
Premiere am 20. Juli, 20:30 Uhr

Öffentliche Leseprobe „Schiller lesen" in der Haalhalle am 27. Juni um 19 Uhr. Einführungen zum Werk jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn im Haller Rathaus. Theatergespräch im Anschluss an die Vorstellung am 21. Juli (den genauen Ort geben wir auf unserer Webseite bekannt).

Theater Alarm
Sternchenthema*

Workshops, Spielensembles, Schulprojekte, FSJ und vieles mehr: Theater-Alarm heißt mitmachen, selber spielen und hinter die Kulissen blicken. Ausführliche Informationen auf unserer Website: www.freilichtspiele-hall.de
Theater-Alarm in ihrer Schulklasse? Schreiben Sie unserem Theaterpädagogen Florian Götz (goetz@freilichtspiele-hall.de) und informieren Sie sich über unsere Angebote.

Musical / Musik von Alan Menken, Gesangstexte von Glenn Slater, Buch von Cheri Steinkellner & Bill Steinkellner

SISTER ACT

Nachtclubsängerin Deloris Van Cartier verwandelt sich gezwungenermaßen in Schwester Mary Clarence: Als Zeugin eines Mordes wird die wenig religiöse Musikerin von einem befreundeten Polizisten ausgerechnet in einem katholischen Kloster versteckt. Dort bringt sie die Mutter Oberin auf die Palme und den Nonnenchor so in Schwung, dass der Papst höchstpersönlich aufmerksam wird. Aufmerksam werden allerdings auch die Gangster, die auf der Suche nach Deloris sind ... Sister Act mit Whoopi Goldberg in der Hauptrolle ist ein Kultfilm, das gleichnamige Musical schloss mühelos an den Kinoerfolg an. 2021 und 22 sorgte die Haller Inszenierung mit einem herausragenden Ensemble um die Hauptdarstellerin für Ovationen und ausverkaufte Vorstellungen.

MUSIKALISCHE LEITUNG *Heiko Lippmann*
REGIE *Philipp Moschitz* **BÜHNE UND KOSTÜME** *Cornelia Brey*
Wiederaufnahme-Premiere am 22. Juni, 20:30 Uhr

Romantisches Versdrama von Edmond Rostand

Cyrano de Bergerac

Er ist ein verwegener Degenfechter und überaus witziger Worterfinder und Blitzdichter, mit allem gesegnet – auch mit einem Monstrum von Nase: so glaubt er sich nimmer begehrenswert. Unsterblich aber ist er in Roxane verliebt, die wiederum liebt die Poesie und den schönen Christian, dem leider jegliche Dichtergabe versagt ist. Cyrano leiht ihm Reim und poetische Metaphern, schreibt für diesen, als beide in den Krieg gezwungen werden, zeitweil täglich kunstvollste Liebesfeldpostbriefe an Roxane. Christian wird tödlich verwundet, Roxane geht in tiefer Trauer ins Kloster, wo Cyrano sie täglich besucht, und ihr dort nach 14 Jahren seine tiefe Liebe gesteht. Dem französischen Dichter Edmond Rostand gelang mit „Cyrano" ein Welterfolg, die berühmte Verführung mit Gérard Depardieu wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

REGIE *Max Merker* **BÜHNE UND KOSTÜME** *Martin Dolnik*
MIT *Gunter Heun in der Titelrolle*
EINFÜHRUNGEN *zum Werk jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn im Haller Rathaus.*
Wiederaufnahme-Premiere am 17. August, 20:30 Uhr

NEUES GLOBE

Komödie von William Shakespeare

Ein Sommernachtstraum

Herzog Theseus will Hippolyta heiraten und engagiert zu den Feierlichkeiten eine Truppe von begabten Handwerkern, die dafür im Wald bei Athen das tragikomische Theaterstück „Pyramus und Thisbe" einstudieren will, in den die Liebenden Lysander und Hermia fliehen, verfolgt von den Sitzengelassenen Demetrius und Helena. Der eifersüchtige Elfenkönig Oberon straft seine Feenkönigin Titania mit entsetzlicher Liebesverwirrung: Dienerkobold Puck träufelt ihr und gleich noch den Athener jungen Männern den Saft der Zauberblume ins geschlossene Lid. Erwacht verlieben sie sich rasend ins zuerst Gesehene: Titania in den Esel Zettel und Lysander und Demetrius wild in Helena. Die Liebes- und Wirklichkeitsirrungen finden in einer Komödie der panischen Verzauberung statt, die komischer, abgründiger und lustvoll poetischer nicht sein könnte. Eine der genialsten Komödien der Weltliteratur, in der sich Romantik und Realismus, die Menschen- und die Geisterwelt zu einem wunderbaren Ganzen verbinden.

Premiere am 23. Juni, 20 Uhr
REGIE UND BÜHNE *Tom Gerber*
KOSTÜME *Jannik Kurz*

Theater Alarm
Sternchenthema*

WILDE MISCHUNG

10. Internationales Jugendtheaterfestival Schwäbisch Hall

Vom 10. bis zum 16. April präsentieren Jugendensembles aus zahlreichen Ländern ihre Produktionen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei – Spenden sind erbeten.

Kinder- und Familienstück von Sergej Gößner

Rotkäppchen und Herr Wolff

Im Märchenwald herrscht Panik! Die sieben Geißlein sind verschwunden, und plötzlich ist nichts mehr, wie es war. Schnell verbreiten sich Gerüchte, dass ihre Abwesenheit mit der Ankunft des Wolfs zu erklären ist. Rotkäppchen äußert Zweifel. Sollte man den Wolf nicht erst einmal befragen, bevor man ihn verurteilt? Zufällig lernt sie den vermeintlichen Schuft auf dem Weg zur Großmutter kennen. Herr Wolff, so sein Name, benimmt sich zwar etwas seltsam, ist aber eigentlich ganz charmant. Gemeinsam mit ihrer stricksüchtigen Großmutter überlegt sich Rotkäppchen einen Plan, wie man Herrn Wolff helfen und ihn vor dem schießwütigen Jäger schützen kann.

REGIE *Marco Krämer-Eis* **BÜHNE UND KOSTÜME** *Lukas Wassmann*
Premiere am 7. Mai, 15:15 Uhr

Schauspiel von Duncan Macmillan und Jonny Donahoe

ALL DAS SCHÖNE

Ein kleiner Junge erfindet eine Liste mit schönen Dingen, für die es sich zu leben lohnt und hofft, damit seine unter Depressionen leidende Mutter vor dem Selbstmord zu bewahren. Als junger Erwachsener führt er die Liste weiter und kann ganz nicht mehr damit aufhören ... In einer bewegenden Inszenierung erzählt Dirk Weiler die Geschichte kreisrund umgeben von den Zuschauern, bezieht sie mit ein und lässt sie kleine Rollen übernehmen.

REGIE *Franz Burkhard* **MIT** *Dirk Weiler*
Wiederaufnahme-Premiere am 8. August, 20 Uhr

Konzert

Quintett Tango Sí! – Begegnungen

Nach dem überragenden Konzert 2022 widmet sich das Quintett um Karin Eckstein am Bandoneon jetzt dem modernen argentinischen Tango in der Nachfolge Astor Piazzollas. Im letzten Sommer spielte sie auf ihrem Instrument ihre kongeniale Bühnenmusik zu „Geschichten aus dem Wiener Wald". Jetzt konzertiert sie zusammen mit Christine Holzenkopf / Violine, Israel Vazquez / Gitarre, Sarah Umiger / Piano und Florian Bony / Kontrabass.

Gefördert im Impulsprogramm „Kultur nach Corona" des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Einmalig am 14. Mai, 20 Uhr

Komödie von William Shakespeare

Was ihr wollt

Mit William Shakespeares berühmter Liebes-, Geschlechter-, Verwechslungskomödie wurde 2019 das Neue Globe eröffnet. Die immer ausverkaufte Inszenierung von Intendant Christian Doll wird auch in diesem Jahr wieder ihr Publikum verzaubern: Viola glaubt, als Mann verkleidet, besser im fremden Illyrien bestehen zu können, nennt sich Cesario, verliebt sich in den Herzog, der liebt Olivia, diese Cesario und Malvolio wiederum sie. Wie rettet man sich bloß aus diesem Liebes-Wirrwarr?

REGIE *Christian Doll* **BÜHNE UND KOSTÜME** *Anne Brüssel*
Wiederaufnahme-Premiere am 2. August, 20 Uhr

Julia Friede, Dominik Dittrich, Max Merker

Für immer Azzurro!

Ein Abend, der den überaus erfolgreichen Sänger, Filmschauspieler, Showmaster und Schwiegermütterliebling Adriano Celentano in den Mittelpunkt stellt, seine zu Ohrwürmern gewordenen Hits und vor allem seine kaum mehr erinnerte Verbindung zu Schwäbisch Hall.

MUSIKALISCHE LEITUNG *Dominik Dittrich* **REGIE** *Max Merker*
BÜHNE UND KOSTÜME *Martin Dolnik*
Wiederaufnahme-Premiere am 26. Juli, 20 Uhr

Ein deutsches Musical von Tom van Hasselt

Bühnenschwestern

Kira lebt den Broadway und findet das deutsche Feuilleton hochnäsig, Luna ist Dramaturgin und glaubt, das Abendland sei durch seichten Quatsch gefährdet. Tanzend und singend arbeiten die beiden ungleichen Zwillingsschwestern ihre Familiengeschichte und damit auch die deutsche Theatergeschichte auf. Das gelingt Franziska Becker und Nini Stadelmann mit so viel Humor und so viel Leichtigkeit, dass es eine Lust ist.

TEXT UND MUSIK *Tom van Hasselt* **REGIE** *Brian Bell*
BÜHNE UND KOSTÜME *Daniel Unger*
Wiederaufnahme-Premiere am 17. August, 20 Uhr

Musikalische Komödie von Erik Gedeon

Ewig Jung

Die hinreißende musikalische Komödie verwandelt bereits im vierten Sommer das Neue Globe in ein Altersheim für ehemalige Stars der Freilichtspiele. Witzige, hintergründige, tiefsinnige, vulgäre, alterstaspige, sinnliche Alterscheinbewohner sind selbst durch Rollatoren, Stöcke und steife Beine kaum zu bändigen in ihrer Lebenslust. Rock 'n' Roll!

MUSIKALISCHE LEITUNG *Stephan Kraus* **REGIE** *Thomas Goritzki*
BÜHNE UND KOSTÜME *Heiko Mönnich*
Wiederaufnahme-Premiere am 29. August, 20 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:

Schwäbisch Hall

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Hauptsponsor:
Die Freilichtspiele werden gefördert von der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG
Schwäbisch Hall

Hauptsponsor Neues Globe:
Sparkasse Schwäbisch Hall Crailsheim
WÜRTH
KLAFS
stadtwerke
VR Bank Hellbronn Schwäbisch Hall eG
Haller Löwenbräu

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

NEUSTART KULTUR

Die Freilichtspiele sind Mitglied im Deutscher Bühnenverein Bundesverband Theater und Orchester

Impressum
Freilichtspiele Schwäbisch Hall e.V.
Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall
T 0791 943084-0
M info@freilichtspiele-hall.de

Intendant Christian Doll **Redaktion** Franz Burkhard, Christian Doll, Alexander Schmid
Gestaltung wunderschoundwiegand **Fotos** Freilichtspiele Schwäbisch Hall, Ufuk Arslan